

Nachhilfe für Schülerin

Beitrag von „MYlonith“ vom 8. September 2008 20:46

Hallo!

Eine Mutter hat laut ihrer Aussage kein Geld für die Nachhilfe. Sozialer Härtefall leider. Ihre Tochter ist bei mir in der Klasse. Ich habe der Mutter angeboten, mit ihrer Tochter Mathe zu üben, sofern die Tochter es auch will. Ohne Bezahlung oder ähnliches.

Nun ist uns beim Telefonat eingefallen, was ist, wenn andere Eltern vorzugsweise Mütter darüber reden?!?

Wie ist das rein rechtlich? Bin ich dann als Privatperson oder doch Lehrer?!?

Wer weiß Rat?!?!?